

Leitfaden Bachelor-Arbeit für Studierende IGP

Drei alternative Profile der Bachelor-Arbeit

Die Bachelor-Arbeit kann alternativ in einem der drei folgenden Profile erbracht werden:

Profil I

(theoretisch-wissenschaftlich)

In der theoretisch-wissenschaftlich profilierten Bachelor-Arbeit setzen Sie sich im Rahmen einer schriftlichen Abhandlung wahlweise mit einer musikpädagogischen, musikwissenschaftlichen oder musiktheoretischen Fragestellung auseinander und wenden dabei je nach inhaltlicher Orientierung hermeneutische und/oder empirische Untersuchungsmethoden an.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus den folgenden Bestandteilen zusammen:

- **Schriftliche Arbeit, ca. 40 Seiten (75%)**
- **Reflektierendes Kolloquium, 20 min (25%)**

Profil II

(pädagogisch-projektorientiert)

In der pädagogisch-projektorientiert profilierten Bachelor-Arbeit setzen Sie sich theoretisch und praktisch mit einer musikpädagogischen Aufgabenstellung auseinander, deren Planung, Durchführung und Evaluation zum einen in schriftlicher Form wissenschaftlich reflektiert und zum anderen in medialer Aufbereitung audiovisuell dokumentiert werden.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus den folgenden Bestandteilen zusammen:

- **Schriftliche Arbeit, ca. 20 Seiten (50%)**
- **Mediale Dokumentation, 40 min, mit reflektierendem Kolloquium, 20 min (50%)**

Profil III

(künstlerisch-performativ)

In der künstlerisch-performativ profilierten Bachelor-Arbeit setzen Sie sich mit einer dem Aufgabenbereich „Musikvermittlung/Konzertpädagogik“ verpflichteten gestalterischen Fragestellung auseinander, deren Ergebnisse zum einen in Form eines Gesprächskonzerts/Lecture-Recitals künstlerisch Bühnenwirksam präsentiert und zum anderen durch eine musikwissenschaftlich/musiktheoretisch flankierende Abhandlung theoretisch reflektiert werden.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus den folgenden Bestandteilen zusammen:

- **Schriftliche Arbeit, ca. 20 Seiten (50%)**
- **Moderierte Künstlerische Präsentation, 40 min, mit reflektierendem Kolloquium, 20 min (50%)**

Fakultät 4 für Humanwissenschaften

Institut für Instrumental- und Gesangspädagogik

Übergreifende Hinweise zu allen drei Profilen

- Zur Bachelor-Arbeit wird zugelassen, wer zum Zeitpunkt der Anmeldung mindestens 174 LP erbracht hat.
- An der Betreuung der Bachelor-Arbeit muss mindestens eine der am Institut vertretenen Professuren beteiligt sein. Neben ihr kann wahlweise das Erst- oder Zweitgutachten von wissenschaftlichen/künstlerischen Mitarbeiter:innen oder (mit entsprechender Vergütung) auch von Lehrbeauftragten erstellt werden.
- Die Anmeldung zur Bachelorarbeit beinhaltet das Thema der Abschlussarbeit und die von der/dem Erstgutachter:in unterschriebene Betreuungszusage sowie die Nennung der Zweitgutachterin/des Zweitgutachters. Das Anmeldeformular findet sich [hier](#).
- Die Bearbeitungszeit für die schriftliche (und ggfs. audiovisuelle oder performative) Ausarbeitung beträgt **18 Wochen** ab Anmeldung im Studierendenservice.
- Die Abgabe der Abschlussarbeit erfolgt mit drei gebundenen Exemplaren (und einer zusätzlichen digitalen Version auf Stick), die fristgerecht beim Studierendenservice eingereicht werden. Parallel dazu sendet die/der Studierende eine digitale Kopie als PDF an die beiden Gutachter:innen. Bei Wahl von Profil II wird die mediale Dokumentation den Gutachter:innen mitsamt der schriftlichen Arbeit über einen BTU-Cloud-Link zugänglich gemacht.
- Das Bewertungsverfahren der schriftlichen Arbeit sollte nach Möglichkeit vier Wochen nicht überschreiten. Das Kolloquium sollte nicht später als sechs Wochen nach Abgabe der schriftlichen Arbeit stattfinden.
- Nach Abgabe lesen die beiden Gutachter:innen zunächst die schriftliche Arbeit und begutachten ggfs. die mediale Dokumentation (nur bei Profil II); sie verständigen sich anschließend über ihre jeweiligen vorläufigen Bewertungen und fertigen separate Gutachten an.
- Danach erhält die/der Studierende die beiden Gutachten (noch ohne Nennung der vorläufigen Bewertungen) per Mail zur vorbereitenden Lektüre zugesandt. Die beiden Gutachten schaffen die Grundlage für das abschließende Dreiergespräch.
- Bei den Profilen I und II wird ein Termin für das reflektierende Kolloquium vereinbart, das nach gemeinsamer Absprache entweder in Präsenz oder online stattfinden kann. Bei Profil III wird ein Termin für die moderierte künstlerische Präsentation und das reflektierende Kolloquium in Präsenz vereinbart. Auf Wunsch der/des Studierenden kann während der künstlerischen Präsentation Publikum anwesend sein; das auswertende Kolloquium findet hingegen nicht-öffentlich statt.

Fakultät 4 für Humanwissenschaften

Institut für Instrumental- und Gesangspädagogik

- Im Rahmen des reflektierenden Kolloquiums wird der/dem Studierenden die Möglichkeit gegeben, mit den beiden Gutachter:innen über die in den Gutachten genannten Anregungen und Kritikpunkte sowie in Profil II über die Evaluation der medialen Dokumentation bzw. in Profil III über die Diskussion der künstlerischen Präsentation ins Gespräch zu kommen.
- Im Anschluss an das Kolloquium einigen sich die beiden Gutachter:innen nochmals in einer kurzen internen Besprechung auf ihre jeweiligen finalen Bewertungen der einzelnen Prüfungsteile und fixieren ihre Noten in der Protokollvorlage des gewählten Profils.
- Abschließend werden die Einzelnoten der beiden Prüfungsteile der/dem Studierenden mündlich mitgeteilt. Die Bewertung der Teilleistungen erfolgt von beiden Gutachter:innen separat nach dem Notenraster „1,0 – 1,3 – 1,7 – 2,0 – 2,3 etc.“ Die hieraus hervorgehende Endnote wird vom Studierendenservice berechnet.

Fakultät 4 für Humanwissenschaften

Institut für Instrumental- und Gesangspädagogik

Einverständniserklärung

Video-Aufzeichnung zur Medialen Dokumentation

Name der/des Mitwirkenden:

Name der/des Studierenden:

a) Für Volljährige

Hiermit erkläre ich mich damit **einverstanden**, dass **meine Mitwirkung im musikpädagogischen Abschlussprojekt der/des oben genannten Studierenden** zur qualitativen Auswertung im Rahmen der Bachelorprüfung **auf Video aufgezeichnet** werden darf. Ich bin darüber informiert und erkläre mich ebenfalls damit **einverstanden**, dass die ca. 40-minütige **Videodatei in der BTU-eigenen Cloud hochgeladen** und **den beiden betreuenden Gutachter:innen über einen Link zugänglich gemacht** wird. Man hat mich zudem darüber **in Kenntnis gesetzt**, dass sich **die/der Studierende nach Abschluss des Prüfungsverfahrens dazu verpflichtet**, die **mediale Dokumentation** wieder umgehend **aus der BTU-Cloud zu löschen**.

.....

Ort, Datum

(Mitwirkende:r)

.....

Unterschrift

b) Für Minderjährige

Hiermit erkläre ich mich damit **einverstanden**, dass **die Mitwirkung meiner Tochter/meines Sohnes im musikpädagogischen Abschlussprojekt der/des oben genannten Studierenden** zur qualitativen Auswertung im Rahmen der Bachelorprüfung **auf Video aufgezeichnet** werden darf. Ich bin darüber informiert und erkläre mich ebenfalls damit **einverstanden**, dass die ca. 40-minütige **Videodatei in der BTU-eigenen Cloud hochgeladen** und **den beiden betreuenden Gutachter:innen über einen Link zugänglich gemacht** wird. Man hat mich zudem darüber **in Kenntnis gesetzt**, dass sich **die/der Studierende nach der Präsentation dazu verpflichtet**, die **mediale Dokumentation** wieder umgehend **aus der BTU-Cloud zu löschen**.

.....

Ort, Datum

(Erziehungsberechtigte:r)

.....

Unterschrift